

Taiwan-Konflikt: China widerspricht Trump

Beijing. China hat nach einer Äußerung von US-Präsident Donald Trump zu Taiwan jede Einmischung von außen zurückgewiesen. Dies sei eine rein innere Angelegenheit, sagte die Sprecherin des Außenministeriums, Mao Ning, am Montag. Es bleibe eine Sache des chinesischen Volkes, wie diese Frage gelöst werde. Trump hatte zuvor in einem Interview mit dem Sender *Fox News* gesagt, der chinesische Präsident Xi Jinping habe ihm zugesichert, die Insel nicht anzugreifen, solange er im Amt sei. Das taiwanische »Außenministerium« hatte am Sonntag als Reaktion auf Trumps Äußerungen mitgeteilt, man beobachte die Interaktionen zwischen hochrangigen Vertretern der USA und Chinas genau. Taiwan werde weiterhin mit Ländern zusammenarbeiten, die »erhebliche Interessen« in der indopazifischen Region hätten. Beijing betrachtet Taiwan als eigenes Territorium. (Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/506445.taiwan-konflikt-china-widerspricht-trump.html>